

## Aligner

---


Lieber Patient,  
liebe Eltern,

die Aligner-Therapie ist eine kieferorthopädische Behandlungsmethode zur weitestgehend unsichtbaren Behandlung von leichteren frontalen Engständen, die mit einer Sequenz von individuell gefertigten, dünnen, durchsichtigen Schienen arbeitet.

Ausgehend vom Ist-Zustand der Zahnreihen, der in Kiefermodellen festgehalten wird, wird ein bestimmtes Behandlungsziel dargestellt und in einzelne Behandlungsphasen unterteilt. Für jede dieser Phasen werden dann die einzelnen individuellen Schienen produziert, die jeweils unterschiedlich lang getragen werden. In dieser Zeit werden die Zähne durch Druckausübung kontinuierlich in die vorher errechnete Richtung bewegt. Dann folgt die nächste Schiene, bis das gewünschte Behandlungsziel erreicht ist. Die Dauer der Behandlung liegt je nach Fehlstellung üblicherweise zwischen 6 und 18 Monaten.

Die Zähne sollten gereinigt werden, bevor die Schiene wieder eingesetzt wird, da es sonst zu oberflächlichen Verfärbungen kommen kann. Die Einhaltung der Tragezeit von 22 Stunden am Tag durch den Patienten ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg der Behandlung.

Die Methode wird in Deutschland von den gesetzlichen Krankenkassen nicht bezuschusst, von den privaten jedoch schon. Sie ist für Jugendliche ab dem 11. Lebensjahr und Erwachsene wegen der fast vollständigen Unsichtbarkeit gut geeignet.



Ihr Team der Praxis Dr. Pfötsch